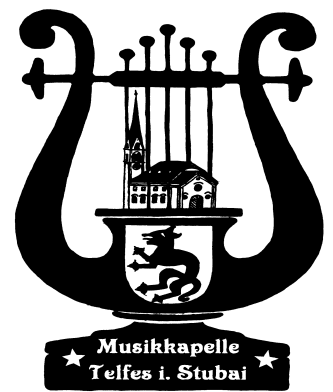


a tempo

Die Telfer Musig-Zeitung

Herausgeber: Musikkapelle Telfes / 6165 Telfes
Redaktion, Layout: Michaela Mair

Ausgabe 2020/2021/2022
Fotonachweis: Archiv MK Telfes



TELFER MUSIGFEST

Samstag, 18. Juni 2022 ★ Festzelt beim Pavillon Telfes

ab 18 Uhr „Warm up“ mit den Kalkköglbuam
ab 20 Uhr Festkonzert, Unterhaltung und Tanz
mit der Jugendkapelle Telfes und der Musikkapelle Telfes

Unterhaltung und Tanz. So könnte das Motto unseres Auftritts beim geplanten Telfer Musikfest am 18. Juni dieses Jahres lauten. Ursprünglich sind die heimischen Musikkapellen aus der Kirchenmusik hervorgegangen. Musiker, die in der Kirche zu liturgischen Anlässen spielten, traten zunächst als Pfarrmusik oder Feldmusik auf. Daraus hat sich dann vermutlich eine eigene Blaskapelle entwickelt, die alsbald auch zu weltlichen Repräsentationszwecken spielte.

Neben diesen Aufgaben hat die Musikkapelle aber auch zur Unterhaltung und zum Tanz bei diversen dörflichen Festen aufgespielt. Lebhaft sind uns die Erzählungen erfahrener Musikkameraden in Erinnerung, wie die Musikkapelle im ehemaligen Hotel Serles am Rosenkranzsonntag zum Fest musizierte. Wie das Hotel sind auch derartige Traditionen in Telfes allerdings Geschichte. Das ist durchaus vergleichbar mit der Entwicklung im ganzen Tiroler Raum, wo bei Festen in erster Linie volkstümliche Musik zum Besten gegeben wird. Lässt man den Blick etwas weiter nach Österreich hinein schweifen, so ist festzustellen, dass sich die Blasmusik als eigenständige Unterhaltungsmusik eher von Salzburg ostwärts erhalten hat, ja als solche dort in letzter Zeit geradezu eine Renaissance oder sogar einen noch nicht da gewesenen Aufschwung erlebt.

Daran wollen wir uns orientieren, wenn wir am 18. Juni live und ohne elektronische Hilfsmittel im Zelt beim Pavillon zu unserem Fest aufspielen.

Alle Infos, Fotos, Termine, Mitglieder, Chronik uvm. auf unserer Homepage www.mk-telfes.at

Neuwahlen bei der Musikkapelle Telfes

Unser neuer Obmann Stefan Hinteregger

Am Sonntag dem 21. November 2021, fanden die Neuwahlen unseres Vereines statt. Helmut Töchterle beendete nach 12 Jahren seine Tätigkeit als Obmann. Sein Amt übernahm Stefan Hinteregger.

Stefan ist 28 Jahre alt und seit 2004 Mitglied unserer Musikkapelle. Bald wechselte er auf den Platz des ersten Trompeters und ist oftmals mit Bravour als Solist im Einsatz. Der gelernte Maschinenbauingenieur ist begeisterter Musiker. Nach den Ausrückungen oder den Proben greift er gerne zu seiner Steirischen Harmonika und sorgt für gute Stimmung. Im Jahre 2013 startete er seine Funktionärskarriere als Beirat, 2017 wurde er zum Obmannstellvertreter gewählt. Neben der Musik betreibt er in seiner Freizeit eine Landwirtschaft.

Stefan will als Obmann gemeinsam mit dem neuen Vorstand an seiner Seite frischen Wind in die Musikkapelle bringen. Er schätzt sehr die gute Kameradschaft, die ihn zu vollem Engagement in seiner neuen Tätigkeit motiviert.

Wir wünschen ihm für die kommenden Jahre eine gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand und viel Erfolg mit der Musik.



Der neugewählte Vorstand der Musikkapelle Telfes für die Funktionsperiode 2021–2024:

Obmann	Stefan Hinteregger	Kassierin	Claudia Wild
Obmann-Stv.	Christoph Thaler	Kassier-Stv.	Martin Mair
Kapellmeister	Andreas Töchterle	Notenwarte	Lisa Wilberger
Kapellmeister-Stv.	Michaela Mair		Valentina Thaler
Jugendreferentin	Magdalena Lacher		Andreas Gleinser
Jugendreferentin-Stv.	Lisa Auer		Anna Permoser
Schriftführerin	Birgit Haas	Beiräte	Josef Premm
Schriftführerin-Stv.	Marina Hober		Anja Denifl
Zeugwart	Otto Permoser		Fabio Permoser

Rückblick und Ausblick

Das letzte Jahr war wegen der Pandemie, welche uns seit nunmehr zwei Jahren verfolgt, leider sehr überschaubar. Die kirchlichen Ausrückungen bestritten wir, soweit es möglich war, durch kleine Gruppen. Da unsere Musikkapelle nun 50 Mitglieder zählt, sind wir in der glücklichen Lage, dass sich mehrere kleine Besetzungen zusammengefunden haben und es somit auch für unsere Zuhörer etwas abwechslungsreicher geworden ist. Im Sommer spielten wir vier Platzkonzerte und auch bei unserem Herbstfest war uns das Wetter gnädig. So kann man sagen, dass trotz eingeschränkter Möglichkeiten das vergangene Musikjahr ein voller Erfolg war.

In das heurige Jahr sind wir mit neuem Schwung und voller Optimismus mit der ersten Probe Anfang März gestartet. Ein neues, sehr vielversprechendes Repertoire, das unser Kapellmeister Andreas anlässlich unseres ersten Telfer Musikfestes ausgewählt hat, sorgt zusätzlich für gute Stimmung – und das hoffentlich nicht nur bei den Musikantinnen und Musikanten.

Auf viele gemeinsame Stunden mit Kameradschaft und Freundschaft, die wir mit großer Zuversicht in altbekannter Weise bei Prozessionen, Platzkonzerten und Ständchen verbringen können, freut sich die Telfer Musig.



Obmannschaft nach zwölf Jahren übergeben

Bei der letzten Jahreshauptversammlung im November 2021 hat Helmut Töchterle sein Amt an den neuen Obmann Stefan Hinteregger übergeben. In diese Funktion gewählt wurde er im November 2009. Mit seiner zwölfjährigen Tätigkeit wird er nur von Rudolf Wallner übertroffen, der diese Funktion 21 Jahre ausübte. Helmut war erst ein Jahr zuvor in die Musikkapelle eingetreten, nachdem man ihn gebeten hatte, unser Bassregister zu verstärken. So erlernte er, ähnlich wie vorher bei der „First Stubai Dixie Band“ die Bassgeige, in kürzester Zeit das Tubaspielen, um dann fast die ganze Zeit seiner Obmannschaft unser einziger Tubist zu sein. Zu dieser Doppelbelastung kamen am Beginn seiner Funktionsperiode weitere Herausforderungen:



Bewährte und routinierte Kräfte beendeten oder unterbrachen – etwa wegen einer Babypause – ihre Tätigkeit bei der Kapelle, sodass viele Stimmen oft für längere Zeit mit nur einer Person besetzt waren und bei Auftritten immer wieder auch Ersatz von auswärts gesucht werden musste. Mehrmals musste ein neuer Kapellmeister gefunden werden, bis schließlich mit seinem Neffen Andreas hier Kontinuität und ein neuer Aufschwung einsetzte. Ab einem bestimmten Zeitpunkt nahm auch die Mitgliederzahl wieder stetig zu, zum Teil durch Rückkehrer, vor allem aber durch ausgezeichnete Jungmusikanten, sodass die Kapelle nun einen noch nie dagewesenen Stand von etwa fünfzig Mitgliedern aufweist, mit vielen schön gefüllten Registern: vier Bässe, vier Posaunen, vier Hörner, fünf Tenorhörner, fünf Saxophone und ausreichend Klarinetten in allen Stimmlagen und, wie auch in den anderen hohen Registern, von erfreulicher Qualität. Etwas knapp besetzt sind wir nur noch beim Schlagzeug.

Ein Höhepunkt in seiner Obmannschaft war zweifellos unser 150-Jahr-Jubiläum im Jahr 2019 mit einem mehrtägigen Fest und glanzvollen Auftritten unserer Kapelle, für ihn selbst natürlich mit sehr viel Arbeit verbunden, die ihm allerdings durch die tatkräftige Mithilfe vieler, vor allem junger Mitglieder erleichtert wurde. Die lebendige und umfassende Kameradschaft in der Kapelle, deren Vernetzungen weit über die konkreten Anlässe hinausreichen, kann wohl als eines der Hauptverdienste von Helmut's Tätigkeit angesehen werden. – Nun kann er es etwas ruhiger angehen und sich ganz auf seine Tuba konzentrieren. **Lieber Helmut, wir möchten uns für deinen unermüdlichen Einsatz herzlich bedanken und hoffen, dass du uns in der Kapelle noch lange mit deiner Musikalität, deiner Kameradschaft und deinem Humor erfreust!**

Großzügige Spende

Ein wesentlicher Teil der Ausgaben einer Musikkapelle wird durch Spenden finanziert. Wir schätzen uns glücklich, dass wir dabei unter anderem bei der Maisammlung von den Telferinnen und Telfern großzügig unterstützt werden, wofür wir sehr dankbar sind. Doch im Jahr 2019 konnten wir uns über einen besonderen Geldsegen freuen. Anni Knoflach, in ganz Telfes und weit darüber hinaus bekannt als Sarer Anni, Gattin unseres hochgeschätzten Ehrenmitgliedes Josef Knoflach, hat der Musikkapelle Telfes ein Tenorhorn spendiert. Das besonders schöne und entsprechend teure Instrument wird seither von unserem ersten Tenorhornisten, Josef Premm, zum Klingen gebracht. Mit viel Motivation, Fleiß und vor allem mit viel Talent ist Seppi mit dem neuen Tenorhorn eine wichtige Stütze der Kapelle.



Wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich bei euch, liebe Anni und lieber Josef, für diese großzügige Instrumentenspende und für eure stetige finanzielle wie ideelle Unterstützung der Musikkapelle Telfes! Wir wünschen euch vor allem Gesundheit und noch viele schöne Erlebnisse mit Musik.

Neuzugänge und Wiedereinsteiger 2019-2022



Es freut uns jedes Jahr wieder, wenn wir neue Mitglieder in unserer Musikkapelle willkommen heißen dürfen. Erfreulicherweise ist unsere Gemeinschaft auch in den letzten drei Jahren sehr gewachsen. Seit 2019 unterstützt uns Lukas Pfurtscheller im Trompetenregister. In den Klarinettenreihen dürfen wir seit 2019 Kilian Kirchmair und seit dem Jahr 2020 Maria Dießner und Theresa Schönherr herzlich begrüßen. Auch im Tubenregister gab es in den letzten Jahren einige Zugänge. Marco Bensch spielt schon seit 2019, Franz Klingenschmid seit 2020 und Alexander Töchterle seit heuer bei den ganz Tiefen mit. Eine Reihe weiter vorne sitzen unsere Hörner, die seit letztem Jahr von Clara Hober verstärkt werden. Weiters dürfen sich auch unsere Saxophone über neue Unterstützung freuen. Elias Kirchmair ist seit letztem Jahr und Lisa Töchterle seit heuer Mitglied dieses Registers. An der Posaune unterstützt Jonas Dablander seit diesem Frühjahr die Musikkapelle. Nicht nur Blasinstrumente, sondern auch das Schlagwerk darf sich über Zuwachs freuen. Elias Klingenschmied schlägt und wirbelt seit 2019 auf den verschiedensten Perkussionsinstrumenten.

Es freut uns besonders, nicht nur Neuzugänge begrüßen zu dürfen, sondern auch Wiedereinsteiger. Seit 2019 ist unser ehemaliger Trompetenspieler Heinz Hinteregger am Tenorhorn im Einsatz. An der Posaune ist Fabio Permoser wieder zurückgekehrt. Fein, dass ihr wieder da seid!

Wir hoffen, dass ihr euch alle in unserer Musikkapelle wohlfühlt und viel Freude am gemeinsamen Musizieren habt.

Verdiente Musikanten: Ehrungen 2019 – 2021

2019

Verdienstmedaille in Silber für 25 Jahre Mitgliedschaft an Veronika Lacher
Verdienstmedaille in Silber für 25 Jahre Mitgliedschaft an Julia Töchterle-Dablander
Verdienstzeichen in Grün für 10 Jahre Jugendreferentin an Magdalena Lacher
Verdienstzeichen in Grün für 10 Jahre Obmann an Helmut Töchterle

2020

Verdienstmedaille in Silber für 25 Jahre Mitgliedschaft an Martin Mair
Verdienstmedaille in Gold für 50 Jahre Mitgliedschaft an Hans Lacher

2021

Verdienstmedaille in Bronze für 15 Jahre Mitgliedschaft an Lisa Auer
Verdienstmedaille in Bronze für 15 Jahre Mitgliedschaft an Martina Hinteregger
Verdienstmedaille in Bronze für 15 Jahre Mitgliedschaft an Verena Permoser



Gemeinsam musizieren, etwas erleben, einfach Spaß haben

Es ist sehr erfreulich, dass die Musikkapelle Telfes ein eigenes spielfähiges Jugendorchester hat. Dieses besteht derzeit aus 25 jungen Musikantinnen und Musikanten. Die motivierte Gruppe wird erfolgreich von Kapellmeister Andreas Töchterle geleitet. Mit viel Geduld studiert er immer wieder neue Stücke ein und fordert und fördert die Mitglieder des Jugendorchesters.

Heuer hat unsere Jugend ein großes Projekt geplant, ein eigenes Jugendorchesterkonzert wird am 14. Mai im Gemeindesaal stattfinden. Dort wird auch die Musikgruppe der Volksschule Telfes, welche in Zusammenarbeit mit der Musikkapelle gegründet wurde, auftreten. So ein Konzert ist mit viel Probenarbeit verbunden, doch unser Nachwuchs ist fleißig und wird diese Aufgabe hervorragend meistern. Wir freuen uns schon auf einen tollen Abend und auf viele Zuhörerinnen und Zuhörer.



Adventure Park Fulpmes am 11. Mai 2019



Pyjama-Party im Probelokal am 28. September 2019

Uns ist sehr wichtig, dass sich jede/jeder in unserer Gruppe wohlfühlt und gerne ein Mitglied ist. Bei unserem Jugendorchester können alle, die ihr zweites Lernjahr vollendet haben und ein Blasinstrument oder Schlagwerk spielen, dabei sein. Wir freuen uns immer über neue Zugänge und alle sind bei uns herzlich willkommen.

Bei so einer jungen Gruppe darf der Spaß und die Gemeinschaft nicht zu kurz kommen. Daher sind neben den Konzerten und der Probenarbeit auch immer wieder lustige Ausflüge und außermusikalische Aktivitäten angesagt. In den letzten Jahren waren Ausflüge in den Adventure Park, zum 3D-Minigolf und zum Laserdrom sowie die eine oder andere Party im Probelokal dabei.



3D-Minigolf und Laserdrom am 8. Oktober 2021

SAVE THE DATE

Frühjahrskonzert

des Jugendorchesters der Musikkapelle Telfes
und der Musikgruppe der Volksschule

Samstag, den 14. Mai 2022 *19 Uhr * Gemeindesaal Telfes

♥-liche Einladung

Zum Gedenken

Seit dem Erscheinen unseres letzten „A Tempo“ (2019 gab es eine Festschrift zum 150-Jahr-Jubiläum, 2020 und 2021 erschien coronabedingt keine Ausgabe) haben wir den Verlust von vier ehemaligen Musikkameraden zu beklagen.



Am 30. Dezember 2018 verstarb im Alter von 89 Jahren Josef Wanker. Er war von 1946 bis 1963 Mitglied unserer Kapelle. Unvergessen sind uns die rauschenden Feste, die wir anlässlich von Ständchen bei ihm am Gallhof auf der aussichtsreichen Terrasse oder in der gemütlichen Stube feiern durften. Besonders sein Selbstgebrannter hatte es uns da angetan.



Am 15. Juni 2019 verließ uns Cassian Töchterle, der Mitte August seinen 93. Geburtstag gefeiert hätte. Cassl war von 1949 bis 1980 Tenorhornbläser bei der Kapelle, von 1955 bis 1965 auch ihr Obmann. In diese Zeit fiel 1959 die Umstellung auf die Normalstimmung, was den Ankauf neuer Instrumente erforderte. Als Beitrag zur Finanzierung erhielt die Kapelle einen Holzteil im „untern Berg“ außerhalb des Gallhofs. Mitglieder der Kapelle schlugen selbst das Holz dieses „Musigtoals“. Zwei Jahre später, 1961, wurde in Telfes der erste Musikpavillon im Stubai erbaut. Er selbst und das im Untergeschoß befindliche Probelokal taten dreieinhalb Jahrzehnte ihren Dienst, bis man 1996 in die neuen und größeren Räumlichkeiten übersiedeln konnte. Reste des Baus dienen heute der Dorfbühne als fixe Kulisse für ihre Freilichtaufführungen am Kellebichl. Cassl spielte auch die „Steirische“ und wird uns vor allem wegen seines Humors und seines immer treffenden Witzes in Erinnerung bleiben.



Am 8. November 2019 traf uns der Verlust von Philipp Hinteregger, der mit seinen 80 Jahren bis zu seiner Erkrankung kurz vorher noch aktives Mitglied der Musikkapelle Fulpmes gewesen war. Dort hatte er seine musikalische Tätigkeit im Stubai auch begonnen, nachdem er in jungen Jahren bestens ausgebildet aus Südtirol hierher gezogen war. Nach seiner Übersiedlung nach Telfes wurde er von 1982 bis 2010 auch bei uns Mitglied, teilweise neben seiner Tätigkeit in Fulpmes und vier Jahre auch als Vizekapellmeister. Philipp war ein Vollblutmusiker, blies glänzend Tenorhorn und Posaune (in seiner Jugend auch das hohe Blech) und wirkte sehr erfolgreich auch im Kirchenorchester und in kleineren Ensembles mit, unter anderem bei der „First Stubai Dixie Band“. Seine Musikalität, aber auch sein Sohn und seine Enkel, die uns jetzt musikalisch verstärken, sichern ihm ein ehrendes Andenken bei uns.



Josef Unterlechner, vulgo Hadl Josef, trat gleich nach dem Krieg in die Musikkapelle Telfes ein. Von ihm sind einige interessante und charmante Anekdoten in der Chronik der Musikkapelle überliefert. 1975 verließ er den Verein, doch man blieb sich verbunden und war zu so manchem Ständchen gern zu Besuch beim Hadl Josef im Unterdorf. Ein arbeitsreiches Leben ging am 4. Juli 2020 im 89. Lebensjahr zu Ende.

Die Musikkapelle Telfes wird ihren verstorbenen Musikkameraden immer ein dankbares und ehrendes Andenken bewahren.



Urgesteine der Musikkapelle Telfes



Hans Lacher

Hans Lacher ist nach 50-jähriger Mitgliedschaft bei der Musikkapelle Telfes im Jahr 2020 in die Musikpension gegangen. 1970 ist er der Musikkapelle beigetreten und spielte seit Beginn im Klarinettenregister. Hans war immer sehr verlässlich und hat bei kaum einer Probe oder Ausrückung gefehlt. Das ist umso erstaunlicher, da er in seinem Hauptberuf als Bauer sehr eingespannt ist. Wahrscheinlich war die Musik für ihn die ideale Abwechslung zum arbeitsreichen Alltag.

Hans' Wirken bei der Musikkapelle zeichnete sich besonders dadurch aus, dass er sich immer väterlich um Neuankömmlinge in der Kapelle gekümmert hat und stets ein mahnendes und achtsames Auge auf die Vereinstätigkeiten hatte.

Josef Thaler

Josef Thaler startete seine Musikkarriere im Jahr 1962 ebenfalls auf der Klarinette. Aufgrund einer schweren Erkrankung hat Josef von 1972 bis 1982 eine Pause eingelegt. Seit 1982 hat er sich wieder voll der Musik gewidmet und dies neben seiner Tätigkeit als Bürgermeister und Bauer mit vollem Elan ausgeführt.

Als sich vor einigen Jahren eine Lücke im Schlagzeug aufgetan hat, hat er in einem doch schon höheren Alter zum Wohl der Musikkapelle noch das Instrument gewechselt, wofür ihm besonders gedankt sei. Die große Trommel schlug er, bis er 2020 seine Musikantenkarriere beendete, bzw. tut er das dankenswerterweise auch heute immer noch, wenn gerade Not am Mann ist. Großer Dank gilt Josef auch dafür, dass er seine Begeisterung für die Musik an seine Kinder und Enkelkinder weitergegeben hat.



Josef Müller



Aus gesundheitlichen Gründen musste Josef seine Tätigkeit bei der Musikkapelle beenden. Er trat 1975 in die Kapelle ein und spielte dort die längste Zeit Trompete, in den letzten Jahren wechselte er zum Flügelhorn. Daneben schlug er in seiner Jugend und bei einigen Revivals in einer Tanzband die Bassgitarre.

Josef war ein überaus fleißiger und verlässlicher Musikant, der bei kaum einer Probe oder Ausrückung fehlte. Auch wenn es zu helfen galt, war er immer zur Stelle und kümmerte sich ungefragt um wichtige Zusatzaufgaben, etwa das Aufhängen von Plakaten oder Transparenten, um auf unsere Veranstaltungen hinzuweisen. Viele Jahre lang betreute er unsere Kantine und sorgte dafür, dass die nach langen Proben naturgemäß durstigen Kehlen nie trocken blieben. Auch seine Kameradschaft, seine Geselligkeit und sein Humor bereicherten unsere Gemeinschaft maßgeblich. In seiner Zeit als Gemeinderat trug er wesentlich dazu

bei, dass wir mit dem neuen Pavillon und dem schönen Platz davor ideale Gegebenheiten für unsere musikalischen Aktivitäten vorfinden.

So reißt sein vorzeitiges Ausscheiden doch eine schmerzliche Lücke in unsere Gemeinschaft, und wir hoffen, lieber Josef, dass du, wenn es deine Gesundheit erlaubt, wieder möglichst oft zu uns stößt – vielleicht sogar mit einem musikalischen Comeback?

Wir bedanken uns herzlich bei euch für euren vorbildlichen Einsatz für die Musikkapelle. Wir freuen uns sehr, wenn wir euch bei unseren Ausrückungen sehen.

Wir gratulieren...

...zur Hochzeit

Unser Musikkamerad Martin Mair und sein langjähriger Partner Robert Penz haben am 25. Oktober 2019 geheiratet. Sie sind beide eine wichtige Stütze in unserer Kapelle, Martin als Musiker am Bariton und Robert, der, wann immer es ihm möglich ist, als Helfer vor der Bühne bei unseren vielen Veranstaltungen im Einsatz ist und sich dabei bereits bestens bewährt hat. Wir wünschen beiden viel Glück für die Zukunft und gratulieren noch einmal ganz herzlich. Wir bedanken uns für die Essenseinladung nach unserem Standl, das wir ihnen am Hochzeitstag spielen durften.



Am 21. Mai 2021 fand die Hochzeit unserer Hornistin Lisa Permoser mit ihrem Hermann statt. Aufgrund der damaligen Covid-Bestimmungen konnte die Hochzeit nur im kleinen Kreis gefeiert werden. Eine Abordnung der Musikkapelle Telfes kam zum Hotel Bergkranz in Mieders, um dem Brautpaar zu gratulieren. Anstatt eines Ständchens gab es coronabedingt lediglich ein Schnapsl für die frisch Vermählten und die Musikantinnen und Musikanten. Das Ständchen wurde glücklicherweise bei einer Grillfeier, anlässlich des runden Geburtstages unseres Hornisten Markus Permoser, im Herbst nachgeholt. Die Musikkapelle Telfes gratuliert dem Ehepaar Lisa und Hermann Auer noch einmal von Herzen.

...zur Geburt



Thomas

In den letzten drei Jahren gab es gleich mehrfach Musikernachwuchs. Als erstes dürfen wir unserer Flügelhornistin Michaela Mair und Hannes zur Geburt ihres Sohnes gratulieren. Der kleine Leonhard erblickte am 1. August 2018 das Licht der Welt.

Herzlichen Glückwunsch auch an unsere Tenorhornspielerin und Kassierin Claudia Plawenn-Salvini-Wild und Christian zur Geburt ihres vierten Kindes Thomas am 21. November 2018.

Von Herzen gratulieren wir unserem Tubaspieler Marco Bensch und seiner Nina zur Geburt ihres ersten Kindes. Der kleine Leo kam am 12. August 2019 zur Welt.

Die kleine Mathilda wurde am 13. Jänner 2021 geboren. Dazu dürfen wir unsere Flötistin Martina Hinteregger und ihren Josef beglückwünschen.

Wir wünschen den jungen Familien alles Glück dieser Welt, Gesundheit und viel Freude mit ihrem Nachwuchs.



Leonhard



Mathilda



Leo

Konzertkalender 2022

Sa, 18. Juni	1. Telfer Musigfest, 18.00 Uhr, Pavillon
1.-3. Juli	Bezirksmusikfest in Navis
Fr, 8. Juli	1. Sommerkonzert, 20.15 Uhr, Pavillon
Fr, 29. Juli	2. Sommerkonzert, 20.15 Uhr, Pavillon
Fr, 12. August	3. Sommerkonzert, 20.15 Uhr, Pavillon
Mo, 15. August	Konzert beim Waldfest in Obernberg
Fr, 26. August	4. Sommerkonzert, 20:15 Uhr, Pavillon
So, 2. Oktober	Herbstfest im Anschluss an die Rosenkranz/Erntedank-Prozession, Pavillon